

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

143 (27.5.1894) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 143. Zweites Blatt.

Sonntag den 27. Mai

(Folgt ein drittes Blatt.) 1894.

## Bekanntmachung.

Nr. 5638. In das diesseitige Gesellschaftsregister wurde heute eingetragen:

Unter D.S. 102 als Fortsetzung von D.S. 87 zur Firma: „Aktiengesellschaft Drahtseilbahn Durlach—Thurnberg“ in Durlach. Durch Beschluß des Aufsichtsraths vom 19. April 1894 wurde dem bisherigen Vorstandsmittgl. Kaufmann Emil Lichtenauer in Durlach die Vorstandschaft allein übertragen, nachdem das zweite Mitglied des Vorstandes, August Birkenmeier, aus demselben ausgetreten ist.

Durlach, 15. Mai 1894.

Großh. Amtsgericht.

Diez.

## Katholische Kirchengemeinde Karlsruhe.

3.1. Die von der hiesigen Mitkatholikengemeinschaft veröffentlichte Bekanntmachung in Betreff der Erhebung von Steuer durch die katholische Kirchengemeinde veranlaßt uns zu erklären:

Die katholische Kirchengemeinde Karlsruhe verfolgt mit der gebotenen Kirchensteuererhebung keine andere Absicht, als dieselbe streng gerecht im Rahmen des Gesetzes vom 26. Juli 1888 zu vollziehen. Es liegt ihr deshalb auch vollständig ferne, Mitglieder der Mitkatholikengemeinschaft zu Beitragsleistungen anzubalten, zu welchen für diese gesetzlich eine Verpflichtung nicht besteht. Wenn einzelnen nicht steuerpflichtigen Personen gleichwohl Forderungszettel zugegangen sind, so beruht dies lediglich auf einem Irrthum bei Ermittlung der Befreiungsbefugnisse, den wir bedauern, der aber durch die Schwierigkeiten bei der erstmaligen Aufstellung des Kirchensteuerregisters entschuldbar sein dürfte.

Wir sind bereit, für die Berichtigung jedes solchen Fehlers im Register Sorge zu tragen, sobald er uns in entsprechender Weise zur Kenntniß gebracht wird, und ersuchen in jedem Falle um diebezügliche gefällige Mittheilung unter Rückgabe des Zettels.

Dabei machen wir jedoch unter Hinweisung auf die Bestimmungen in Art. 17/20 des Gesetzes vom 26. Juli 1888 darauf aufmerksam, daß seit dem Beginn der Geltungsbauer desselben, d. i. seit dem 1. Januar 1889, der Austritt aus der Kirchengemeinde, um bürgerliche Wirkung zu haben, in vorgeschriebener Form vor dem Großh. Bezirksamt erklärt sein muß, und daß derselbe übrigens auch in diesem Falle von der Steuerpflicht gegenüber der verlassenen Kirchengemeinde erst befreit vom Ablauf des zweiten auf die Austrittserklärung folgenden Jahres an (soweit nicht von einem früheren Zeitpunkt an die Steuerpflicht bei einer andern Kirchengemeinde begründet wird).

Mitkatholiken, welche der altkatholischen Gemeinschaft erst seit dem 1. Januar 1889 beigetreten sind, können deshalb begründeten Anspruch auf Befreiung von der Besteuerung durch die katholische Kirchengemeinde für das laufende Jahr nur erheben, wenn sie ihren Uebertritt in gesetzmäßiger Weise (vor dem Großh. Bezirksamt) und zwar spätestens im Laufe des Jahres 1891 erklärt haben.

Der katholische Stiftungsrath.

J. Benz, Stadtpfarrer.

## Das 43. Jahresfest

des Hardthausens wird, so Gott will, am Mittwoch den 30. Mai d. J., Mittags 1 Uhr, gefeiert werden. Die Generalversammlung der Freunde des Hauses geht dem Feste um 12 Uhr voran. Wir laden zur Feier auf's Herzlichste ein.

Der Verwaltungsrath des Hardthausens.

## Allgemeine Versorgungs-Anstalt zu Karlsruhe.

Die Mitglieder der Anstalt werden zu einer ordentlichen Generalversammlung auf Samstag den 30. Juni 1894, Nachmittags 3 Uhr, in den oberen Saal der „Vier Jahreszeiten“ zu Karlsruhe gemäß §. 39 der Statuten eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Abnahme des Rechenschaftsberichts für 1893 und Beschlussfassung hierüber.
2. Beschluß über den Entwurf neuer Statuten.
3. Beschluß über die Verwendung des nach §. 30 der seitherigen Statuten angesammelten Fonds.

Der Statutenentwurf schlägt auf Grund der seitherigen Erfahrungen verschiedene Aenderungen, namentlich der Versicherungsbedingungen, vor und faßt im Uebrigen die bestehenden Vorschriften kürzer zusammen. Nähere Auskunft ertheilt die Direktion auf Anfrage.

Karlsruhe, den 25. Mai 1894.

Der Aufsichtsrath.

## Aufruf.

Da zur 30. Jahresversammlung der sübwesentlichen Konferenz für innere Mission auch eine Anzahl auswärtiger Besucher erwartet wird, so bitten wir herzlich im Vertrauen auf die stets bewährte Gastfreundschaft der Bewohner Karlsruhe's um gütiges Gewähren von Privatlogis. Anerbieten nehmen die Unterzeichneten gerne entgegen.

### Die Wohnungskommission:

Kreiherr von Rüd, Landgerichtsrat. Baumeister, Oberbaurat und Professor. Beisel, Rechnungsrat. Gräff, Buchhändler. Jäger, Oberlehrer. Koch, Vereinssekretär. Maurer, Hauptlehrer. Mühlhäuser, Pfarrverwalter.

3.1. Schleich, Blechnermeister.

## Aufforderung.

Die Geschwister Margaretha Seih, geb. 1. Mai 1820, Ehefrau des Johann Adam Seufert von Blankenloch, Georg Jakob Seih, geb. den 12. Januar 1823 von da, beide unbekannt wo abwesend, sind am Nachlasse ihres am 11. Mai 1894 verlebten Bruders, des Landwirths Richard Seih von Blankenloch, erbrechtigt.

Dieselben werden aufgefordert, sich behufs Bezugs zu den Erbtheilungsverhandlungen innerhalb

sechs Wochen

bei dem Unterzeichneten dahier anzumelden.

Karlsruhe-Mühlburg, den 23. Mai 1894.

Großh. Notar

Mathos.

## Grasversteigerung.

3.1. Montag den 4. Juni d. J. wird im Großh. Fasanengarten der Ertrag an Heugras von 45 Morgen Wiesen einer öffentlichen Steigerung ausgesetzt.

Zusammenkunft früh 8 Uhr am Schloßchen im Fasanengarten.

Karlsruhe, den 26. Mai 1894.

Großh. Fasanerie-Verwaltung.

## Öffentliche Versteigerung.

Montag den 28. Mai 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Pferde und verschiedenes Mobiliar.

Karlsruhe, den 25. Mai 1894.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Durlach.

## Steigerungs-Ankündigung. (Wirthschafts-Verkauf.)

2.1. Der Theilung halber lassen die Erben des Restaurateurs Karl Hainmüller, zum „Schlöble“ hier, am

Montag den 4. Juni 1894,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier nachbenannte Liegenschaft öffentlich zu Eigenthum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

L.S.Nr. 5537. 31 Ar 54 Meter.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Kniestock, Mansarden, Holzremise, Waschhaus, Hofraithe und Garten nebst einem Saalbau (Wirthschaftshalle, Tanzlokal), alles ein Ganzes, neben Weg und Villa Seufert, oberhalb dem Schloßgarten, an der Landstraße nach Ettlingen, tarirt zu . . . . . 37 500 M.

Durlach, den 25. Mai 1894.

Der Großh. Notar

A. Schmidt.

## Wohnung zu vermieten.

\* Eine sehr freundliche, neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, großer Küche und sonstigem Zugehör, ist sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein neu hergerichtetes Zimmer zur Aufbewahrung von Möbeln u. dgl. sogleich zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 57 im 2. Stod.



### Gemeinde Stafforth im Amtsgerichtsbezirk Karlsruhe. Deffentliche Aufforderung

#### zur Erneuerung der Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten.

Diejenigen Personen, zu deren Gunsten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten länger als 80 Jahre in den Grund- und Unterpfandsbüchern der

#### Gemeinde Stafforth

eingeschrieben sind, werden hiermit auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, die Vereinigung der Unterpfandsbücher betr. (Reg.-Bl. S. 213) und des Gesetzes vom 28. Januar 1874, die Mahnungen betr. (Ges. und V.D.Bl. S. 43) und der Verordnung vom 20. Mai 1890 (Ges. und V.D.Bl. S. 211) aufgefordert, die Erneuerungen derselben bei dem unterfertigten Gewähr- und Pfandgericht unter Beobachtung der in §. 20 der Vollzugsverordnung vorgeschriebenen Förmlichkeiten nachzusehen, falls sie noch Ansprüche auf das Fortbestehen dieser Einträge zu haben glauben und zwar bei Vermeidung des Nachtheils, daß die innerhalb 6 Monaten nach dieser Mahnung nicht erneuerten Einträge werden gestrichen werden.

Dabei wird bekannt gemacht, daß ein Verzeichniß der in den Büchern dieser Gemeinde seit mehr als dreißig Jahren eingeschriebenen Einträge in dem Gemeindehause zur Einsicht offen liegt.  
Stafforth, den 24. Mai 1894.

Das Gewähr- und Pfandgericht.  
Weidmann, Bürgermeister.

Der Vereinigungskommissär.  
Kohler, Rathschreiber.

#### Dünger-Versteigerung.

Künftigen Samstag den 2. Juni, Vormittags 9 Uhr, läßt das 1. Bad. Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 den Dünger aus den Dräger-Stallungen zu Karlsruhe pro Monat Juni in der alten Dräger-Kaserne öffentlich meistbietend versteigern.

#### Wohnungen zu vermieten.

\* Amalienstraße 33 ist im Hinterhaus eine freundliche Parterrewohnung, mit Aussicht in den Garten, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an eine kinderlose Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

\* 2.1. Ettlingerstraße 7 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche etc. per 23. Juli zu vermieten. Näheres bei H. Wolff, Bahnhofstraße 26.

\* 2.1. Gartenstraße 59 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Körnerstraße 23 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli d. J. billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

\* 4.1. Marienstraße 29 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus drei Zimmern, Alkov, Küche, Keller und großer Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 21 im 2. Stock.

\* 3.1. Marienstraße 83, gegenüber der Liebfrauenkirche, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabschluß und Vorplatz, Küche, Keller und Mansarde an eine kleine, ruhige Familie sofort oder per 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

\* Schützenstraße 92 ist im Seitenbau eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 oder auch 3 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1. Stock.

\* Werderplatz 42 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Bähringerstraße 51 ist im 3. Stock eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, vornheraus, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluß, Küche und Zugehör ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 68 in der Wirthschaft.

\* Eine freundliche Wohnung mit 1 Zimmer, Küche, Alkov und Keller ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 50 im 2. Stock.

\* In der verl. Weierheimer Allee oder Gartenstraße 8 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 12.

\* 3.1. Auf 23. Juli ist eine geräumige Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, in gesunder Lage liegend, zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 92 a, parterre.

**Kaiserstraße 132**, 2 Treppen hoch, ist von 6 Zimmern, Garderobe, Bad, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. Einzusehen Morgens von 10-12 Uhr, Mittags von 2-4 Uhr. 2.1.

**Bernhardstraße 4** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

#### Mühlburg.

Eisenbahnstraße 13 ist eine freundliche Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Eisenbahnstraße 13 im 2. Stock. 3.1.

#### Laden,

in welchem schon längere Jahre ein Spezerei-Geschäft betrieben wurde, mit Wohnung, Magazin und Zugehör ist im westlichen Stadttheil auf 23. Oktober zu vermieten. Preis 750 M. Offerten unter Nr. 3427 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

#### Wohnung gesucht.

2.1. Ein einzelner älterer Herr sucht in ruhigem Privatthause eine geräumige unmöblirte Wohnung von 3 bis 4 Zimmern im Innern der Stadt, womöglich Bedienung im Hause. Gefl. Offerten Amalienstraße 85, 2. Stock.

#### Zimmer zu vermieten.

2.1. Ein hübsch möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Akademiestraße 16, parterre.

\* Ein einfach, möblirtes großes Zimmer mit 2 Betten ist sofort oder auf 1. Juni billig zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 15, parterre.

\* Bürgerstraße 5 ist im 2. Stock ein gut möblirtes, zweifensstriges, nach der Straße gehendes Zimmer mit besonderm Eingang sofort oder später zu vermieten.

\* Kaiserstraße 177, Seitenbau, ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer sofort oder auf 1. Juni zu vermieten.

\* Friedenstraße 11 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer auf 1. Juni an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* Schützenstraße 22 ist ein Mansardenzimmer mit Wasserleitung möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

\* Ein möblirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Parallelstraße 20, zwischen der Werder- und Luisenstraße.

\* Viktoriastraße 13 ist ein sehr schönes, gut möblirtes Parterrezimmer mit besonderm Eingang sofort oder später zu vermieten.

\* Ein geräumiges, sehr gut möblirtes, auf die Straße gehendes, zweifensstriges Zimmer, eine Treppe hoch, in Mitte der Stadt, und eine gut möblirte zweifensstrige Mansarde, zwei Treppen hoch, sind sofort preiswürdig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Werderstraße 86 ist im 4. Stock links ein einfaches, möblirtes Zimmer an einen Arbeiter zu vermieten.

\* Ein gut möblirtes, schönes, großes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Bähringerstr. 53 a, eine Treppe hoch rechts, zwischen Karl-Friedrich- und Adlerstraße.

\* 2.1. Noosstraße 3, bei der Hirschbrücke, in schöner Lage, ist im 3. Stock ein möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension zu vermieten.

\* Leopoldstraße 48, nächst der Kriegstraße, ist ein mit allem Comfort ausgestattetes Hochparterrezimmer zu vermieten.

\* 2.1. Steinstraße 19, am Libellensah, ist ein hübsch möblirtes Zimmer sowie auch zwei ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), hochparterre, an einen bessern Herrn oder eine Dame auf 1. Juni zu vermieten.

#### Viktoriastraße 12

ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock. \*2.1.

#### Unmöblirtes Zimmer.

— Wielandstraße 16 ist auf 1. Juni oder später ein großes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

#### Eine Schlafstelle

ist an einen Arbeiter sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 32 im 2. Seitenbau, 3. Stock links. \*

#### Eichbaum-Halle.

— Das bisher innegehabte Lokal des Gesangsvereins Edelweiß ist sofort oder später zu vermieten. Das Lokal eignet sich für alle Vereinszwecke. Besonderer Eingang.

#### Dienst-Anträge.

2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit mit übernimmt, wird auf Johann gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 2.1. Ein braves, reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut bürgerlich kochen kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Scheffelstraße 22 im Laden.

\* Ein starkes, reinliches Mädchen, nicht unter 18 Jahren, welches waschen, gut putzen und wenn möglich etwas kochen kann, findet auf's Ziel zu drei Personen Stelle. Nur solche mögen sich melden, welche pünktlich sind. Zu erfragen Erdprinzenstraße 13, parterre.

Zum 1. Juni wird nach Saargemünd eine zuverlässige, ältere Person gesucht, welche der einfachen Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit verrichtet. Offerten an Frau Rittmeister Hauner, Saargemünd.

\* Ein braves Mädchen, welches in besseren Häusern gedient hat, kochen, waschen und putzen kann, findet bei zwei Damen auf Johann gute Stelle. Näheres Hirschstraße 80, parterre, zwischen 2-5 Uhr.

2.1. Gesucht auf's Ziel ein einfaches junges Mädchen für 2 Kinder und Hausarbeit. Zu erfragen Walsstraße 93 im Laden.

Gesucht auf Johann ein tüchtiges Hausmädchen mit guten Zeugnissen: Hebelstraße 15, eine Treppe hoch.

\* Auf nächstes Ziel (Johanni) wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen in Dienst gesucht: Karlstraße 24 im 2. Stock.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Walsstraße 33 im 1. Stock.

\* Auf Johann wird ein Dienstmädchen für's städtische Krankenhaus gesucht. Näheres zu erfragen bei der Oberin, Adlerstraße 29.

\* Ein einfaches Küchenmädchen, am liebsten ein solches, welches schon in einer Wirthschaft war, wird gesucht: Bahnhofstraße 18.

\* Gesucht wird sogleich ein braves, fleißiges Mädchen für 2 Monate. Zu erfragen Akademiestraße 15 im 2. Stock.

\* Ein Zimmermädchen, welches schön nähen, waschen und bügeln kann, findet bei einer kleinen Familie auf Johann gute Stelle. Näheres Zirkel 12, eine Treppe hoch.

#### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeiten übernimmt, sucht sofort Stelle. Näheres Schützenstraße 83 im 3. Stock. Daselbst sucht eine junge Frau Monatsdienste.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches in allen Hausarbeiten bewandert ist, sucht in einer kleinen Haushaltung eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 2.1. Ein einfaches, kräftiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich Stelle. Näheres Fasanenstraße 80, parterre.



6500—7000 Mark

sind gegen gute Versicherung auf ein Haus per 23. Juli als II. Hypothek auszuleihen. Direkte Offerten unter Nr. 3429 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3000 Mark

werden auf einen Bauplatz als erste Hypothek zu 5% verzinslich von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht und können die 5000 Mark nächstes Jahr, wenn der Bauplatz überbaut ist, auch als zweite Hypothek auf dem Hause stehen bleiben. Offerten sind erbeten an W. Gutekunst, Waldstraße 52.

20000 Mark

werden auf ein Doppelhaus zu 5 1/2% aufzunehmen gesucht. Näheres durch W. Gutekunst, Waldstraße 52.

15000 Mk.

auf gute II. Hypothek nach Vorzeihen gesucht, direkt nach 50% der Schätzung, welche 90000 Mk. beträgt. Gefällige Offerten an W. Gutekunst, Waldstraße 52, woselbst das Nähere zu erfahren.

Gesucht

werden tüchtige Arbeiterinnen auf Costüme, auch wird noch ein Lehrmädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, angenommen. Zu erfragen Leopoldstraße 35 im 3. Stod.

Stellen finden für sogleich und auf's Ziel:

Drei einfache Kellnerinnen für sofort, einige Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, eine Kaffeebäckerin und einige Hausmädchen. Näheres durch Frau Wüllrich, Kaiserstraße 134.

Stelle-Antrag.

\* Nahnhofstraße 34 wird für Sonntag eine reinliche Person ständig zum Serviren gesucht. Zu erfragen in der Wirthschaft.

Zwei Lehrlinge

können eintreten bei Fr. Bengler, Photograph, Geyrinzenstraße 3.

Stelle-Gesuch.

\* 21. Ein junger Mann mit guten Zeugnissen sucht auf 15. Juni oder später dauernde Stellung als Ausläufer oder dergl. Offerten unter Nr. 3430 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen suchen auf's Johannziel:

Mehrere Mädchen, welche einfach bürgerlich kochen können und Hausarbeit mitbesorgen, sowie Zimmermädchen und Küchenmädchen. Näheres durch Frau Wüllrich, Kaiserstraße 134.

Zimmer-, Kindermädchen

und Mädchen für alles suchen und finden sofort und auf's Ziel Stellen durch Fräulein Bickel, Kaiserstraße 136 im 3. Stod des Vorderhauses.

Herrschäfts-Köchin,

eine perfekte, mit sehr guten Zeugnissen sucht eine Stelle auf 1. oder 15. Juni durch Fräulein Bickel, Kaiserstraße 136 im 3. Stod des Vorderhauses.

Empfehlung.

\* Eine junge Frau, welche im Kochen tüchtig ist, empfiehlt sich zur Aushilfe. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren:

Waldmann, gelber Dachshund. Gegen Belohnung bei der Freiherrlich von Seldeneck'schen Gutsverwaltung abzuliefern. 21.

Entflogen

ist ein kleiner Steinläufer mit lichtbraunem Gefieder und gestuften Flügeln. Abzugeben gegen Belohnung: Leopoldstraße 57.

Landhaus zu verkaufen.

6.1. In sehr hübscher Lage, im Walde gelegen, habe ich aus Auftrag eine Villa mit den nöthigen Oekonomiegebäuden, sehr hübscher Kapelle und sonstigen, dazu passenden Baulichkeiten, alles hübsch und romantisch ausgeführt, Verhältnisse halber zu verkaufen. Das Ganze würde sich für einen sehr angenehmen Sommeraufenthalt eignen, desgleichen für einen Maler, da Atelier vorhanden. Näheres durch W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Fünf gebrauchte Fahrräder,

1 Adler, 10 mit 94 Dunlop (ganz neue Reifen, 4 Mal gefahren), 1 Seidel & Naumann Germania- und Continental-Pneumatic mit Gar-Caso (seit 1. April gefahren), 1 Adler, 10 mit 89 mm Kissenreifen, sehr gut erhalten, 1 Seidel & Naumann mit Kissenreifen, fast neu, 1 Refree-Pneumatic, werden billigt abgegeben bei Alwin Vater, am Ludwigsplatz.

Musikwerk

mit 2 Walzen, 12 Stücke spielend, hat im Auftrag billig zu verkaufen Otto Blochmann, Uhrmacher, Kaiserstraße 66.

Zweirad,

ein wenig gebrauchtes, mit Rahmenbau und Kissenreifen, ist billig zu verkaufen: Werderplatz 42 im Laden.

Fahrrad.

\* Ein nur einmal gefahrenes, feines Fahrrad, kräftig gebaut, ist billig abzugeben: Marktgrafenstraße 6, parterre.

Ein Kinderfahrrad

ist billig zu verkaufen: Schwannenstraße 7 im 2. Stod des Hinterhauses.

Wirthschafts-Inventar.

Büffel mit Pressionskasten, Pression mit Wasserdampfapparat, 2 Bindfänge, Tropfblech mit Schwentkessel, Herd, Tisch, Stühle, Garderobeleisten mit Haken zu verkaufen: Kaiserstraße 247 im 3. Stod.

Nähmaschine,

eine beinahe neue, ist Raummangels wegen billigt zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Birnbaumholzverkauf.

\* Ein Waggon 3 Centimeter starke, sehr trodene Birnbaumdielen werden auch in kleineren Partien billigt abgegeben. Näheres bei J. Nagel, Schreinermeister in Leopoldshausen.

Ein Wurf junge Doggen

sind zu verkaufen: Scheffelstraße 55.

Ein junger Hund,

schwarzer Spitzer, sehr schön, ist billig zu verkaufen. Näheres Kurvenstraße 37.

Hunde-Verkauf.

\* Eine schöne, große, gelbe, deutsche Dogge und ein schwarzbrauner Pinscher sind billigt zu verkaufen: Fasanenstraße 40.

Zum An- und Verkauf

von Liegenschaften jeder Art sowie zur Beschaffung und Unterbringung von Hypothekengeldern empfiehlt sich bestens das seit 25 Jahren bestehende Commissions- und Liegenschafts-Bureau von W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Zu kaufen sucht

getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Vorten, Gold und Silber etc., ferner Möbel aller Art, Betten und Metalle und zahlt die höchsten Preise: J. Plachzinski, Durlacherstraße 101.

Gartengrund

zu kaufen gesucht: Göttestraße 45, beim Schwimmschulweg.

Kinderliegwagen,

ein gebrauchter, jedoch reinlich und gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Anträge unter Nr. 3426 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Vorten zahlt A. Owig, Durlacherstraße 86.

S. M. Fischl, Antiquar,

Herrenstraße 12. An- und Verkauf von alten Gold- und Silbergegenständen, Möbeln, Porzellan, Delgemälden und Kupferstichen. Große Auswahl in alten Sinngegenständen, Waffen und Bildern.

Herrenstraße 12.

Ankauf.

Empfehle mich bestens zum Ankauf von getragenen Herren- und Damenkleidern, Ankauf von Uniformen, Betten und Möbeln, Ankauf von Schuhen u. Stiefeln etc. etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise. J. Levy, Marktgrafenstraße 23.

Ankauf

getragener Herrenkleider. Für benannte Gegenstände ist kein Concurrent im Stande so hohe Preise zu zahlen als Brunnen- M. David, Brunnenstraße 2, Bitte genau auf Firma achten.

Ankauf

getragener Schuhe u. Stiefel. Für benannte Gegenstände ist kein Concurrent im Stande so hohe Preise zu zahlen als Brunnen- M. David, Brunnenstraße 2, Bitte genau auf Firma achten.

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsrube's im Ankauf von Herren- und Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen etc. und zahlt hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt an Frau L. Lazarus in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentlich 4 Mal nach Karlsrube.

Wirthschafts-Gesuch.

22. Eine gangbare Wirthschaft wird von tüchtigen Wirthsleuten in Pacht oder Kaps auf 1. August d. J. zu übernehmen gesucht. Gestl. Offerten sind unter Nr. 3386 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Neueste Erlernungsmethode der Damenschneiderei.

Unterzeichnete gibt Unterricht im praktischen Zuschneiden, Anprobiren, Tailleurarbeiten sowie Costüme fein zu garniren (ohne spezielles Musterzeichnen) zu sehr geringem Honorar und kann jede Dame auf reelle Bedienung gefasst sein. Dasselbst werden elegante und einfache Costüme, Mäntel und Jaquettes, wie ja bekannt, tadellos und sehr preiswürdig angefertigt. Pariser Damengarderobe Johanna Weber, Akademiestraße 53, 2 Treppen hoch.

Zeichen- und Zuschneidekurs.

Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats beginnt ein neuer Kurs im Musterzeichnen und Zuschneiden der Damen- und Kindergarderobe. Der Eintritt in das praktische Kleidermachen kann jederzeit geschehen. Privatkursus für Frauen besondere Eintheilung. Pauline Frantz, Privat-Frauenarbeits-Schule, Douglasstraße 26.

Pauline Frantz,

Privat-Frauenarbeits-Schule, Douglasstraße 26.

Große Auswahl in rohen und gebrannten

Kaffeess

bei Gustav Bender, vormals Carl Malzacher, 5 Lammstraße 5.



**Julius Heck, Weinhandlung,**  
Kriegstraße 6, am Hauptbahnhof,  
empfehlen aus seinen Patentkellern in  
Fässern von 20 Liter an:

**Weissweine:**

|               |           |      |
|---------------|-----------|------|
| Kaiserstühler | per Liter | 45   |
| Tischwein II  |           | 50   |
| Tischwein I   |           | 60   |
| Bühlerthaler  |           | 70   |
| Markgräfler   |           | 85   |
| " I.          |           | 1.10 |

**Rothweine:**

|                         |      |
|-------------------------|------|
| Barletta-Verschnittwein | 50   |
| Pfälzer                 | 65   |
| Rappoltsweiler          | 85   |
| Burgunder               | 1.-  |
| Rheingauer              | 1.10 |
| Zeller                  | 1.30 |
| Afenthaler              | 1.40 |
| Afenthaler Auslese      | 1.70 |

Verlauf auch einzelner Flaschen  
aus meinem großen Lager in- und aus-  
ländischer Medicinal-, Tafelweine und  
Liqueure.

**Deutsche Schaumeine** von No. 175,  
**Deutschen Cognac** von No. 2.— an,  
**Pale Ale** und **Porter Extra-Stout**  
in der Hauptniederlage mit  
glasweisem Ausschank  
**Kaiserstrasse 102.**

**Zu Festlichkeiten**  
empfehlen  
als vorzüglichen französischen Champagner  
**„Vix-Bara“**  
zu Originalpreisen,  
per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—  
**Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,**  
Akademiestraße 20.  
Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

**Vinador,** \*18.5.  
spanische Weingrosshandlung.  
Direkter Import feinsten, alter  
**Weine:**  
Malaga, Madeira, Marsala,  
Sherry, Lacrimae Christi,  
Portwein, roth und weiss.  
Reinheit garantiert!  
Glasweiser Ausschank:  
Conditorei und Café J. Fell, Karls-  
ruhe, Kaiserstraße 70,  
„Restaurant zum grünen Hof“ Anton  
Weisshaar, Ettlingen,  
„Gasthof zum grünen Hof“ U. Schur-  
hammer, Durlach.  
Verkauf in 1/4 u. 1/2 Flaschen zu Originalpreisen:  
**A. Baumann, Delicatessen- und Wein-**  
handlung, Amalienstraße 51,  
**J. Fell, Conditorei, Kaiserstraße 70.**

**Roth- u. Weißweine**  
in Flaschen und offen über die Straße  
empfehlen  
**J. Burkhardt,**  
10.5. Friedenstraße 11 im Laden.

**Friedr. Maisch**  
In- und ausländische  
Weine,  
Schaumweine, Punschessenzen, Liqueure  
und Spirituosen.  
Kaiserstrasse 102,  
gegenüber dem Museum

Früchte-, Gemüse-, Fleisch- und Fisch-  
Conserven,  
Kaffee, Thee, Cacao,  
Chocolade, Vanille,  
Biscuits und  
Wachskerzen  
aller Art.

**Rothwein,**  
Italiener, mit halbem Wein verschnitten,  
per Liter 45 Pf. verzollt im Faß  
empfehlen in sehr guter Qualität  
**F. Bausback,**  
Amalienstraße 53.

**Cognac**  
von J. Sorin & Cie.  
empfehlen in bekannt feinsten Waare billigt  
**H. Hildenbrand,**  
Hof-Conditor,  
Balbstraße 8.

**CACAO SOLUBLE**  
**Suchard**  
LEICHT LOSLICHES CACAO-PULVER  
VORZÜGLICHE QUALITÄT.

26.12. **Preis-Medaille**  
**Weltausstellung Chicago.**  
**Gebirgs-Himbeerjast**  
bester Qualität  
in Flaschen und vom Faß  
empfehlen 6.3.  
**Carl Hager,**  
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.  
**Himbeerjast,**  
offen und in Flaschen verschiedener Größe  
empfehlen 8.2.  
**Louis Kemm,**  
Kaiserstraße 26.

**Fleischpastetchen,**  
**Brieschenpastetchen**  
empfehlen  
**Georg Oehler, Hofconditor,**  
Herrenstraße 18.

**Mineralwasser**  
in frischer Füllung empfehlen die Hofdrogerie  
10.3. **Carl Roth.**

**MAGGI'S** Suppen-  
würze  
macht alle Sup-  
pen nicht nur sehr  
gut und schmackhaft, sondern erhöht auch deren Ver-  
daulichkeit. Ist fortwährend zu haben bei  
**Robert Fritz, Kaiserstraße 229.**  
Die leeren Original-Fläschchen à 65 Pfennig  
werden zu 45 Pfennig und diejenigen à M. 1.10 zu  
70 Pfennig mit Maggi's Suppenwürze nachgefüllt.

**HEUGEN MUNDING**  
ENGEN  
Vorräthig in 37.6.  
**Delicatessen- u. Colonialwaaren-Handlungen.**

Per Flasche  
**Moninger'sches Exportbier** . 22 Pf.  
**Lagerbier** . 18 "  
**Prinz'sches Lagerbier** . 18 "  
**Freiherrl. v. Seldeneck'sches Ex-**  
**port, Pilsener, hell** . 23 "  
empfehlen stets frisch und frei in's Haus ge-  
liefert

**J. Burkhardt,**  
10.5. Friedenstraße 11 im Laden.  
**Moninger Lager-Bier,**  
**Moninger Kaiser-Bier,**  
**Kammerer'sches Export-Bier,**  
**Sinner'sches Export-Bier,**  
**Seldeneck'sches Export-Bier**  
empfehlen

**Gustav Bender,**  
vormals Carl Malzacher,  
5 Lammstraße 5.  
N.B. Auf Wunsch liefere jedes Quan-  
tum in jeden entfernten Stadttheil.

**Nürnberger Ochsenmaulsalat**  
in vorzüglicher Qualität  
empfehlen  
**Gustav Bender,**  
vormals Carl Malzacher,  
5 Lammstraße 5.

**Cigarren.**  
Die noch vorhandenen Vorräthe in  
der Preislage von M. 32.— bis  
M. 120.— werden pro 100 zu **Selbst-**  
**kostenpreisen** abgegeben. Günstigste  
Gelegenheit, zu billigem Preise eine  
gute Cigarre zu erwerben.  
**Ludw. Ziegler,**  
Akademiestraße 42, eine Treppe hoch.  
**Medizinische Seife**  
jeder Art empfehlen die Hofdrogerie  
4.3. **Carl Roth.**



**Frau Elise Geiger,**  
Zahntelier für Damen,  
**Kaiserstrasse 82a,**  
gegenüber dem **Model'schen Hause.**  
— Sprechstunden 9—12 u. 2—5 Uhr.

**Dr. Miltenberger,**  
in Amerika approbierter Zahnarzt,  
**Kaiserstrasse 183, 3. Stock.**  
Sprechstunden von 9—5 Uhr.



**Vinoliefe,**  
reintigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Wadenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötze der Nase, sicheres Mittel gegen alle Unreinheiten der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50.

**Pillemilch**  
macht die Haut zart und blendend weiß, à Fl. M. 1. Parterzeugung-Pommade à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Monaten erzeugt diese einen vollen Bart.

**Chinesisches Haarfärbemittel**  
à Fl. M. 3.—, halbe Fl. M. 1.50, färbt sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles bis jetzt Dagewesene.

**Oriental. Enthaarungsmittel,**  
Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minuten ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

**Eau de Cologne philecome**  
reintigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schuppen, verhindert das Ausfallen und befördert das Wachstum der Haare in nie geahnter Weise à Flacon M. 1.50.

Mein ächt zu haben beim Erfinder **W. Krauss** in **St. I. n.**  
Die alleinige Niederlage befindet sich in **St. I. n.** bei **Hermann Bieler,** Friseur und Parfümerie-Geschäft, Kaiserstrasse 223, zwischen Hirsch- und Douglasstrasse (früher Kaiserstrasse 239).

**Leichner's**  
**Fettpuder.**  
Vorzüglichen Tages- und Abendpuder empfiehlt per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg., frisch angekommen, die Parfümeriehandlung von

**H. Delpy,**  
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

**Haarfärbemittel**  
unter Garantie.  
**H. Bieler's Parfümerie,**  
Kaiserstrasse 223.

**= Badesalze =**  
Nappenaauer, Staßfurter, Deynhauser, echtes Seesalz, Mutterlauge, Mettoni's Moorsalz, Mettoni's Moorerde, Badeingredienzien jeder Art, Fichtennadelextract etc. empfiehlt die Hofdrogerie  
16.8. **Carl Roth.**

Gegen **ergraute Haare**  
empfehle ich meine vorzüglichen, unübertroffenen  
**Haarfärb-Präparate.**  
**D. Waerther, Friseur,**  
32/34 Kaiser-Passage 32,34.

**Hausfrauen!**  
**Wie neu wird Jeder**  
mit **Bechtel's Salmiak-Gall-Seife** gewaschene Stoff jeden Gewebes und jeder Farbe, vorrätig in 1 Pfd.-Pack. zu 40 Pfg. ächt in der  
**Drogerie Ad. Körner,**  
10.10. Ludwigplatz 61.

**F. Menzer, Karlsruhe,**  
**Sttlingerstrasse 73,**  
Fabrik chem.-technischer Präparate,  
empfehlen  
**Parquetwachs,** gelb und weiß, in 1/2, 1 und 5 Kilo-Dosen,  
**Vinolenmilch** in 1/2, 1/2 und 1 Kilo-Dosen,  
anerkannt vorzügliche Präparate.  
Niederlagen bei den Herren: **Aug. Kühn,** Schützenstrasse 13, **Frau U. Kraus,** Walbhornstrasse 28, **Ede Kaiserstrasse, F. K. Rathgeb** (vorm. Friedrich Waisch, Großherzog. Hoflieferant), Ludwigplatz 57, **J. Rosenkranz,** Kaiser-Allee 49, **Michael Hirsch,** Kreuzstrasse 3, **W. Wiesner,** Marienstrasse 9.

**= Schwabentod, =**  
als:  
**Mortein,**  
**Zacherlin,**  
**Thurmelin,**  
**Insecticide-Vicat,**  
**Dalmatiner Insectenpulver,**  
empfehlen **Carl Roth, Hofdrogerie.** 30.4.

**Parquetbodenwische,**  
weiß und gelb,  
**Wachs und Terpentinöl,**  
**Vinolenmilch für Vinolenmteppiche,**  
**Stahlspäne und Halter hierzu,**  
**Leinölfirnis** 10.8.

empfehlen billigt  
**Otto Mayer, Drogerie,**  
Wilhelmstrasse 20.

**!! Geschäfts-Veränderung !!**  
Meiner hochgeschätzten Kundschaft sowie einer hochverehrlichen Einwohnerschaft von hier mache ich die ergebenste Mittheilung, daß sich mein Geschäft jetzt **Kronenstr. 2** befindet.  
**Georg Stegmüller,**  
Parketbodenwischer und Möbelpolierer,  
**Kronenstrasse 2.**  
NB. Um meine geehrten Auftraggeber mit unnützen Gängen zu verschonen, möchte ich bitten, mich womöglich per Postkarte zu bestellen, da ich meistens in Kundenhäusern arbeite, und komme zu jeder gewünschten Stunde in's Haus, auch in die entlegensten Stadttheile, sowie auch nach auswärts.  
Bedienung billig und rasch. \*2.2.

**Druckerei Knodel & Fröscher**  
65 Amalienstrasse 65  
hält sich zur modernen und geschmackvollen Anfertigung von **Druckarbeiten** jeder Art bestens empfohlen.  
Visitenkarten, Verlobungskarten und -Briefe, Vermählungsbriefe, Geburtsanzeigen, Todesanzeigen, Trauerkarten, Grabreden, Circuläre, **Adresskarten,** Rechnungen, Facturen, **Briefköpfe,** Couverts, Geschäftsbücher, Preislisten, Wechsel, Etiquetten, Avis- und Frachtbriefe, Wein- und Speise-Karten, Einladungs- u. Entréebillets, Tanzkärtchen, Gedichte, Programme, Vereinsstatuten, Brochüren, Formulare, Schilder etc. etc.  
Reelle Bedienung! Billigste Preise!

**Ausverkauf.**  
**Damen- und Kinderschürzen,**  
**Stidereien**  
wegen Aufgabe des Artikels weit unter Einkaufspreis.  
**E. Wolf,**  
Karl-Friedrichstrasse 22, Ecke Erbprinzenstr. 3.3.  
**(Hondellplatz).**

**Westen**  
in  
**Biqué, Wolle, Flanell, Seide,**  
reizende Sachen, empfehlen zu M. 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 10  
**Spiegel & Wels,**  
Kaiserstrasse 76, Marktplatz.  
Zur Anfertigung nach **Maas** große Auswahl in allerlei prachtvollen Stoffen.  
Fertigstellung einer Weste nach **Maas** innerhalb 6 Stunden.

**Frau-Ringe,**  
massiv in Gold,  
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt  
**J. Petry,**  
Juwelier- und Ringsabrikant's-Wittwe,  
Kaiserstrasse 151.

**Fräcke**  
sowie auch **Hochzeitsanzüge** werden ausgeliehen im Herrenkleider-Magazin von  
**Friedrich Marfels,**  
36 Kaiserstrasse 36.

**Gierconservierung.**  
Ich empfehle hierzu **Wasserglas** mit Angabe der Anwendung.  
10.7. **Hofdrogerie Carl Roth.**





Bidets, Waschtische,  
Zimmerclosets  
empfiehlt **Otto Büttner**,  
Kaiserstr. 158, Ecke Douglasstr.

52.43. Nähmaschinenbesitzer!  
Zum Schützen der Nähmaschine getraucht das Beste, so ist das Billigste! Das dem Patente Abstreifen Vortheile haben können. Dieses Fortschritt sind die Maschinen. Altes ist das beste Nähmaschinenmodell, es besitzt große Schärfe, Stabilität und leichtes Gehen. Altes, repariert für Nähmaschinen etc. von **MÖBIUS & SOHN, HANNOVER**, in Flaschen & Co. P.

Zu haben bei den Herren:  
**Aug. Mappes**, Kaiserstrasse 128,  
**St. Göhler**, Adlerstrasse 12,  
**H. Voigt**, Adlerstrasse 2.

## Viktoria-Eisschrank.

Der vollkommenste  
Eisschrank der Neuzeit!



### D. R.-Patent.

Hauptvorzüge dieses Eischranks sind:  
**Ununterbrochene Luftcirculation**  
und dadurch erzielte **beste Conservirung der Speisen**;  
**grösste Kühlfähigkeit bei geringem Eisverbrauch**;  
**grösste Sauberkeit**, da dieser Schrank im Innern nur mit Glas und bestem harten Holz ausgestattet ist;  
**vollständiges Trockenbleiben der Luft in den Speiseräumen**, da sich infolge der eigenartigen Construction **kein Schweisswasser bilden kann**;  
**vollständige Geruchlosigkeit**.

Nur zu beziehen durch

### W. Göttle,

150 Kaiserstrasse 150.

NB. Einige Eiskästen mit glasierten Steingutplatten gebe wegen vollständiger Aufgabe dieser Sorte weit unter dem Selbstkostenpreis ab.

### Aufgepaßt! Aufgepaßt!

32. Da ich mein Geschäft am 23. Juli anderweitig übergebe, so verkaufe ich von jetzt an meine reinen Naturweine, worunter sich vorzüglicher Neckarwein (Gundelsheimer) befindet, das Viertel zu 15, 20 u. 25 Pf. über die Straße; von 10 Liter an noch Extra-Rabatt.

Frau **Huband**, Wittve,  
Kaiserstr. 61.

## Hervorragende Neuheit!

# Symphonion-Musik-Automaten

mit auswechselbaren Noten aus Stahlblech für 5 u. 10 Pfg.-Einwurf.

Für Restaurants, Säle, Luftkurorte etc.

Anziehungskraft I. Ranges, von glänzender Rentabilität.

Preise:

Nr. 33, 84 Töne 144 M., Stahlscheibe M. 1.25, Nr. 39, 100 Töne 168 M., Stahlscheibe M. 1.50,  
Nr. 36, 100 Töne 303 M., Stahlscheibe M. 1.50, Nr. 37, 100 Töne 337 M., Stahlscheibe M. 1.50.

Bei Baarzahlung 5% Rabatt.

Vertreter: **H. Maurer**, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Soeben eingetroffen:

**Hermann Götz**,

Professor, Direktor der Kunstgewerbeschule Karlsruhe:

## Meine Reise nach Chicago und die Kolumbische Weltausstellung.

Neben interessanten Schilderungen von Land und Leuten, entrollt der auf kunstgewerblichem Gebiet als Autorität und feinsinniger Beobachter bekannte Verfasser in vorerwähnter Broschüre ein eingehendes, in kräftigen Zügen behandeltes Bild der kunstgewerblichen Abtheilungen jener Weltausstellung, das dem Leser eine gedrängte aber vollständige Uebersicht und in streng objektiver Weise einen Vergleich der Einzel- wie Gesamtleistungen Deutschlands, mit denen der übrigen Staaten ermöglicht, bezugleich, was bei künftigen Ausstellungen vermieden und verbessert werden kann.

Jeder Kunstgewerbe- und Gewerbetreibende wie überhaupt  
jeder Gebildete

wird diesen Schilderungen unbedingt ein  
ungetheiltes Interesse entgegenbringen.

Preis geheftet in groß 8° Format ca. 52 Seiten **M. 1.50.**

**G. Braun'sche Hofbuchhandlung**,  
Karl-Friedrichstraße Nr. 14.



## Julius Reis,

erster Kammerjäger,

hat nur allein die selbst zubereiteten Mittel zum Vertreiben von Ratten, Mäusen, Schwaben, Käfern, Rissen, Heimgen, Wanzen etc. etc. und zwar nur gegen reelle Garantie. Beste Zeugnisse von hiesigen Bewohnern stehen zu Diensten. Jahr-Accorde werden gegen billige Preise angenommen. Bestellungen bitte Markgrafenstraße 25 (Eingang rechts) zu machen.

## Stadttheil Mühlburg.

### Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Meinen werthen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich **Wittwoch den 23. ds. Mts., Abends**, die von mir käuflich erworbene Wirthschaft (früher Brauerei **Mangold**) eröffnet habe.

Bei **I<sup>a</sup> Stoff** **Freiherrl. v. Seldeneck'schem Bier** direkt vom Faß, rein gehaltenen **Oberländer Weinen**, sowie jederzeit **kalten und warmen Speisen** werde ich bemüht sein, meine werthen Gäste auf das Neueste zu bedienen.

Hochachtungsvoll

### Gustav Pfeifer.

22.

## Komiker Geis

aus München mit vollständiger Gesellschaft.

Nur zwei Vorstellungen

Montag, 28. und Dienstag, 29. Mai

21.

im **Colosseum.**

Anfang 8 Uhr. — Eintritt 50 Pfg., Reservirt 1 Mark.



# Staub- und Reise-Mäntel

empfiehlt in großer Auswahl zu 7, 10, 12, 15, 18 bis 30 Mark

**E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,**

Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

## Möbelmagazin und Möbeltapeziergeschäft

**P. Hirt, Ruppurrerstraße 36,**  
empfiehlt sein großes Lager in fertigen Zimmer-  
Einrichtungen sowie Kasten- und Polstermöbeln in  
jeder Holzart und schöner Ausführung. Das Auf-  
arbeiten von Betten und Polstermöbeln und das  
Anmachen von Vorhängen wird billigt ausgeführt.

**Wer**

seine Uhr schnell und  
gut repariert haben  
will, der gehe zu Uhr-  
macher **F. Joseph,**  
39 Amalienstraße 39.

## Dächer

aller Art, als: Schiefer, Ziegel, Holzcement und  
Dachpappe, werden repariert und umgedeckt, sowie  
neu erstellt unter Garantie bei billiger und reeller  
Bebienung durch das Dachdecker-Geschäft

**E. Streckfuss, Wilhelmstraße 59.**

Zu Anlagen und Reparaturen von Blitzableitern  
halte ich mich gleichzeitig bestens empfohlen.

## !!! Wichtig für Familien !!!

Bei Zugabe von alten Wollschafen jeder Art  
liefern ich — promptest und anerkannt billigt  
— in nur bewährten Qualitäten und modern-  
sten Mustern: **Damenstoffe** (Specialität: bil-  
lige Damentuche u. Damenloden), ferner **Buok-  
skins, Cheviots, Portlières, Teppiche,  
Läuferstoffe.** Zahlreiche Empfehlungen.

**Albert Koehler,**  
Weberei und Versandthaus, Mühlhausen i. Thür.  
Nach Orten ohne Vertretung sende ich Proben  
direkt franco.

Muster legt vor und Aufträge vermittelt  
portofrei in Karlsruhe: Frau **Anna  
Brügel, Karlstraße 71.**

## Zum Abschlusse

von  
**Unfall- u. Glas-Versicherungen**

für die  
**Kölnische Unfall-Versicherungs-  
Actiengesellschaft,**

sowie  
**Lebens-Versicherungen**

für die  
**Allgemeine Versorgungs-Anstalt,**

ferner  
**Feuer-Versicherungen**

für den  
**Deutschen Phönix**

empfiehlt sich

**Friedr. Maisch Sohn,**  
Generalagent

der Kölnischen Unfall-Versicherungs-Actiengesellschaft,  
**Nitterstraße 10/12.**

Unteragenten und stille Mitarbeiter bei  
hoher Provision gesucht.

## Stadtgarten,

bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Sonntag den 27. Mai, Nachmittags 4 Uhr,

## Concert,

gegeben von der Kapelle des

**Badischen Leib-Grenadier-Regiments,**

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 Pf.,  
Nichtabonnenten . . . . . 50 "



### Programm.

- |   |              |
|---|--------------|
| 1. „Hoch und Deutschmeister“, Marsch . . . . .  | Ertl.        |
| 2. Ouverture z. Op. „Wilhelm Tell“ . . . . .  | Hoffm.       |
| 3. Preislied a. d. Op. „Die Meistersinger“ . . . . .  | Wagner.      |
| 4. „Kreuztagsbilder aus Kärnten“ . . . . .  | Kochat.      |
| 5. Ouverture „Figaros Hochzeit“ . . . . .   | Mozart.      |
| 6. Zum ersten Male: „Alt Sachsen und Thüringen“, musikalische<br>Gedenkbücher aus verschiedenen Jahrhunderten. Vorwiegend<br>aus handschriftlichen Sammlungen Sr. Hoheit des Herzogs<br>Ernst von Sachsen-Altenburg . . . . . | Boettge.     |
| 7. „Diesen Kuß der ganzen Welt“, Walzer . . . . .   | Biehrer.     |
| 8. „Spanisch und Ungarisch“ a. d. „Tanz-Suite“ . . . . .  | Kienzl.      |
| 9. „Intermezzo und Glocken-Chor“ aus „Bajazzo“ . . . . .  | Leoncavallo. |
| 10. „Nach berühmten Meistern“, Humoreske . . . . .  | Dsch.        |
| 11. „Prinz Eugen“, nach der ältesten Aufzeichnung . . . . .   | Kremser.     |
| 12. „Bahn frei“, Galopp . . . . .   | Strauß.      |

## Reichshallen-Theater,

Schauspiel- und Operetten-Ensemble,

Karlsruhe, Marienstrasse 16.

Jeden Tag Vorstellung.

Sonntag den 27. Mai 1894

## Hamlet.

Parodistisches Singspiel in 1 Akt von Hans Trummer.

Hierauf:

## Flotte Bursche.

Operette in 1 Akt von Suppé.

## Arbeiter-Bildungs-Verein.

Sonntag den 27. Mai, Nachmittags 1/4 Uhr beginnend, findet ein

### Gartenfest

verbunden mit **Gesang, Glückshafen, Kinderspiel** etc. und darauffolgendem

### Tanz

statt, wozu die Mitglieder sowie deren Familienangehörigen freundlichst einladet

### Der Vorstand.

NB. Bei ungünstiger Witterung findet dasselbe im Saale statt.

☛ Einführungsgerecht gestattet. ☛



# 4701 Meter Wollmousseline,

überraschend alte schöne und neue schöne Muster in preiswerthen Qualitäten,  
per Meter **42, 55, 64, 71, 77** Pfg.  
bis theurer, als gar kein Gelegenheitskauf, empfehle bestens

**Kopf, Herrenstrasse 14.**

**Neu!** 36 Kaiserstraße 36. **Neu!**

— Für sparsame Hausfrauen. —

## Erster Karlsruher 10 u. 35 Pfg.-Bazar.

Durch Einkauf größerer Waarenposten bin ich in der Lage, Artikel, die für 40, 50, 60, 70 Pfg. verkauft werden, für **nur 35 Pfg.** zu verkaufen, sowie Artikel von 15 bis 25 Pfg. für **nur 10 Pfg.** und bitte ich die geehrten Kunden, sich von der überraschend großen Auswahl zu staunend billigen Preisen zu überzeugen.

**Z. B.** Sämmtliche **Küchen- und Haushaltungs-Gegenstände, Porzellan- und Glaswaaren, sowie Luxus-, Bijouterie- und Spielwaaren,** als auch große Auswahl in **Email-Geschirr.**

— 36 Kaiserstraße 36. —

**B. Halbreich.**

## Die schönste Handschrift

können sich Erwachsene (Herren u. Damen) in 2-3 Wochen aneignen. (Honorar M. 15.—)

**Schriftproben**  
(Deutsch, Lat., Ronde).

Die überraschendsten und fast unglaublichen Erfolge u. a. hiesiger Unterrichts-Theilnehmer liegen in unserer Wohnung zur gefl. Besichtigung auf.

Montag, 28. Mai, beginnen in Karlsruhe wieder neue Kurse im Kaufm.

*Schönschreiben*

Anmeldungen werden baldigst erbeten: Kreuzstr. 7, 2. St.

**Gebr. Gander, j. St. in Karlsruhe,**

(Inhaber v. Gander's kalligr.-Institut, Stuttgart). 22.

**Unterricht**

für Kaufleute (Kommis, Lehrlinge), Beamte, Gewerbetreibende u. sowie für Damen (separat) und Schuljugend. — Auswärtige können den Unterricht in wenigen Tagen beenden, auch brieflich.